

12.07.2007 - 11:00 Uhr

Dachstein Eispalast eröffnet am 14. Juli 2007

Schladming / Dachstein (ots) -

Neue Attraktion führt direkt in das Innere des Gletschers

Die neueste Attraktion am Dachstein öffnet am Samstag, 14. Juli ab 8.30 Uhr ihre Pforten für das Publikum. Der "Dachstein Eispalast" ist eine einzigartige Attraktion und führt die Gäste direkt in das tiefe Innere des Dachsteingletschers.

Nach der Aussichtsplattform "Dachstein Sky Walk" auf 2700m Höhe lockt das nächste Highlight am Dachstein. Der "Dachstein Eispalast" ermöglicht es den Besuchern, in die verborgenen Welten eines Gletschers einzutauchen.

Dazu Komm.-Rat Dir. Albert Baier, Geschäftsführer der Planai-Hochwurzeln-Bahnen GmbH: "Der Eispalast ist nur drei Gehminuten von der Dachstein Bergstation entfernt und eröffnet eine völlig neue Welt aus Eis - und das bei jedem Wetter. Über ein Jahr lang wurde jetzt am Eispalast gebaut. Das Ergebnis ist ein faszinierendes, mystisches Erlebnis aus Eis, Licht und Klang". Der Thronsaal ist besonders imposant. Hier wurde das Portal der griechischen Akropolis im Eis verewigt. Selbst der Boden in den Gängen ist aus Eis.

Der steirische Landeshauptmann-Stv. und Tourismusreferent Hermann Schützenhöfer meint zum neuen Eispalast: "Der Dachstein wird immer mehr zu einem Fixpunkt unter den österreichischen Ausflugszielen. Der Eispalast unterstreicht die Alleinstellung des Dachsteins. Und das macht uns als Steirer schon sehr stolz".

Der Eispalast führt tief ins Innere des Dachsteins. In einem Rundgang, der auch viele großzügige Nischen in sich birgt, entdecken die Besucher Attraktionen wie den "Thronsaal", den "Kristalldom" oder den "blauen Salon". Am Eingang wird den Besuchern einfach und verständlich die Entstehung eines Gletschers nähergebracht. Die Beleuchtungstechnik greift auf Kaltlicht zurück, die mystische Beschallung rundet das Gesamterlebnis im ewigen Eis ab.

"Ice Age" - Sid, Scrat und Co schauen zu!

Außerdem warten besondere Eisfiguren auf die Gäste: die Stars des Filmes "Ice Age" - Diego, Sid, Manny und Scrat sind ebenso frostige Bewohner im Eispalast. Bis zu 700 kg wiegen die einzelnen Kunstwerke aus Eis. Sie stammen übrigens aus Lübeck (Norddeutschland), wo alljährlich eine "Ice World"-Ausstellung mit unterschiedlichsten Eisskulpturen stattfindet. Und damit die Eisskulpturen nach Ende der Schau ihrem traurigen Schicksal des Auftauens entkommen, sind sie von Lübeck direkt auf den Dachsteingletscher übersiedelt.

Chinesische Eiskünstler am Dachstein

Mit den Detailarbeiten waren fünf berühmte chinesische Eisschnitzer ab Mai 2007 beschäftigt. In wochenlanger Arbeit schufen sie das beeindruckende Riesenmammut, Säulengänge, Eingangsportale, den Thronsaal und die detailgetreuen Verzierungen. Der "Dachstein Eispalast" ist ganzjährig geöffnet und auch bei Schlechtwetter zu besichtigen.

Infos auch unter <http://www.dachsteingletscher.at>.

Bildmaterial unter: <http://www.ots.at/redirect.php?eispalast>

Rückfragehinweis:

Planai-Hochwurzten-Bahnen GmbH
Mag. Barbara Prugger
Kommunikation
Tel.: +43 (0)3687 22042-149
Mobil: +43 (0)664 2052902
mailto:barbara.prugger@planai.at

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012957/100538905> abgerufen werden.